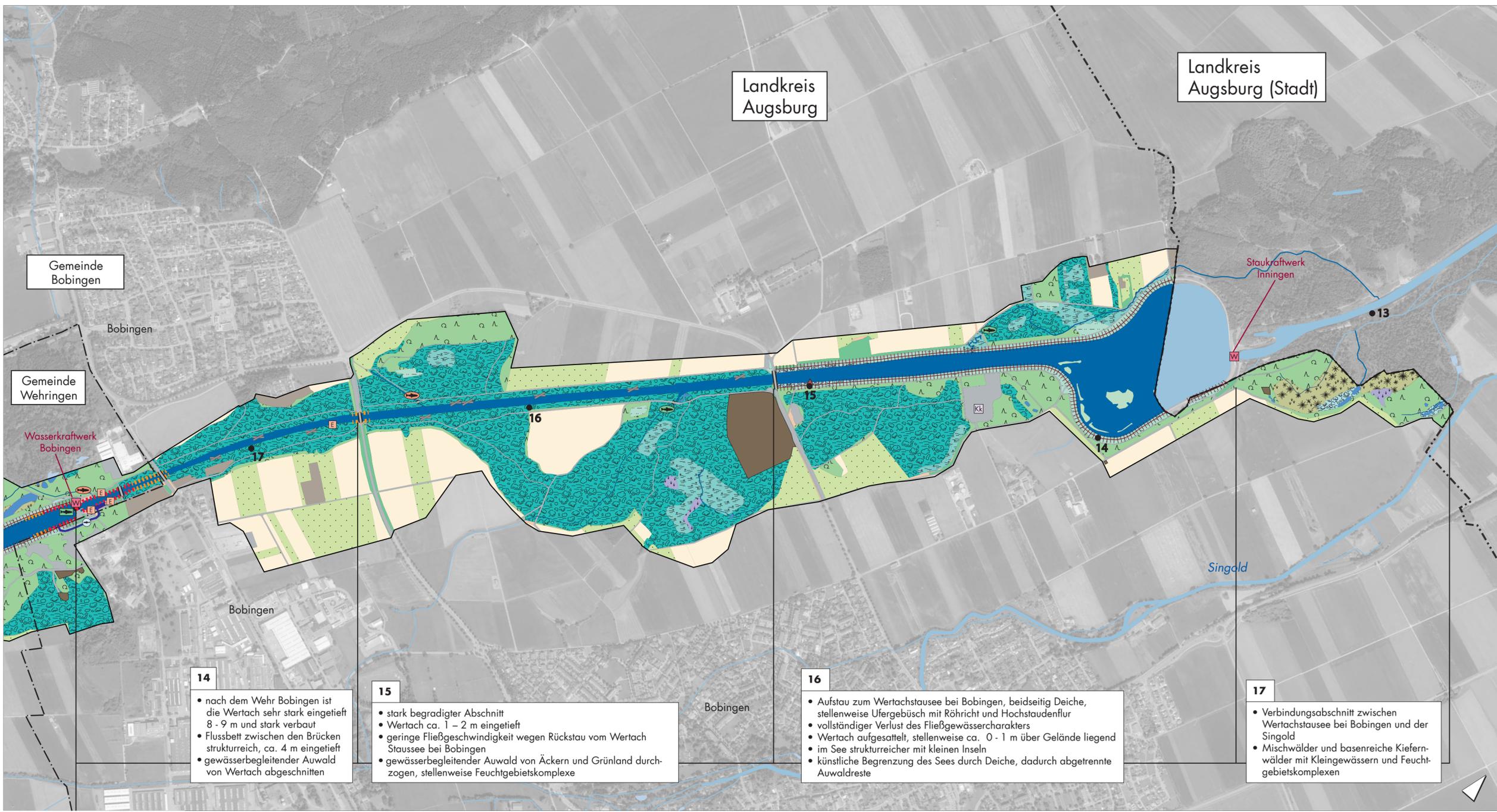


Kartengrundlagen:
Luftbilder © Bayerische Vermessungsverwaltung

Vorhaben:	Gewässerentwicklungskonzept Wertach Fkm 13,80 - 34,60	Anlage:	4
Vorhabensträger:	Freistaat Bayern vertreten durch das Wasserwirtschaftsamt Donauwörth Förgstraße 23, 86609 Donauwörth, Tel.: 0906/7009-0, Fax: 0906/7009-136	Plan-Nr.:	4.4
Landkreis:	Augsburg		
Gemeinde:	Hilttenfingen, Schwabmünchen, Großaitingen, Wehringen, Bobingen		
Maßstab:	1 : 10.000	Ausgabe vom:	Nov. 2016
Entwurfsverfasser:	PAN PAN Planungsbüro für angewandten Naturschutz GmbH Rosenkavalierplatz 8 • 81925 München Tel. (089) 12285690 • info@pan-gmbh.com	Ersatz für:	
Datum:		Ursprung:	
		Vorhabensträger:	Datum, Name:
			entw.: 11/2016 Moro
			gez.: 11/2016 Moro
			gepr.: 11/2016 Hettrich
			gepr.: 08/2017 Krohn



- Wälder und Gehölze**
- Au- und Feuchtwald
 - naturnahes Gehölz, Feucht- und Ufergehölz
 - Mischwald
 - Nadelwald
 - basenreiche Kiefernwälder
 - sonstiges Gehölz, Hecke oder Wald
- sonstige Biotoptypen**
- Feuchtgebietskomplex (mit Gehölzen)
 - Trockenkomplex (mit Gehölzen)
 - Ruderalflur
 - Magerrasen
- landwirtschaftlich genutzte Fläche**
- Acker
 - Intensivgrünland
 - Extensivgrünland
- besiedelter Bereich**
- Flächen gemischter Nutzung und besonderer funktionaler Prägung
 - Wohnbaufläche
 - Industrie- und Gewerbefläche
 - Verkehrsfäche
 - Sport, Freizeit, Erholungsfläche
- Gewässer**
- Fließgewässer
 - Stillgewässer
 - Nebengewässer
- biologische Durchgängigkeit**
- Wertach durchgängig
 - Wertach nicht durchgängig
 - Nebenfluss durchgängig
 - Nebenfluss nicht durchgängig
- natürliche Gewässerstrukturen**
- Kiesbank punktuell/flächig
 - Kiesbank verbuschert punktuell/flächig
 - Biberburg
 - Totholzansammlung/Sturzbäume
 - Uferabbruch
- Bauwerke bzw. Anlagen**
- Badeplatz
 - Bootsanlegestelle
 - Bühne
 - Brücke
 - Absturz/Wehr
 - Wasserkraftanlage
 - Kläranlage kommunal
 - Einleitung
 - Uferverbau mäßig
 - Uferverbau überwiegend
 - Deich/ Damm
 - Fischaufstieg
- Sonstiges**
- Planungsgebiet
 - Landkreisgrenze
 - Gemeidengrenze
 - Flusskilometer

14

- nach dem Wehr Bobingen ist die Wertach sehr stark eingetieft 8 - 9 m und stark verbaut
- Flussbett zwischen den Brücken strukturreich, ca. 4 m eingetieft
- gewässerbegleitender Auwald von Wertach abgeschnitten

15

- stark begradigter Abschnitt
- Wertach ca. 1 - 2 m eingetieft
- geringe Fließgeschwindigkeit wegen Rückstau vom Wertach Stausee bei Bobingen
- gewässerbegleitender Auwald von Äckern und Grünland durchgezogen, stellenweise Feuchtgebietskomplexe

16

- Aufstau zum Wertachstausee bei Bobingen, beidseitig Deiche, stellenweise Ufergebüsch mit Röhricht und Hochstaudenflur
- vollständiger Verlust des Fließgewässercharakters
- Wertach aufgesattelt, stellenweise ca. 0 - 1 m über Gelände liegend
- im See strukturreicher mit kleinen Inseln
- künstliche Begrenzung des Sees durch Deiche, dadurch abgetrennte Auwaldreste

17

- Verbindungsabschnitt zwischen Wertachstausee bei Bobingen und der Singold
- Mischwälder und basenreiche Kiefernwälder mit Kleingewässern und Feuchtgebietskomplexen